

[1631.] Es wurde uns für Deutschland der Debit übergeben von:

Notizie biografiche e bibliografiche degli scrittori del dialetto Napoletano

compilate da

Pietro Martorana.

Napoli 1865.

Lieferung 1. und 2. sind erschienen und stehen à 7½ S \mathcal{H} netto baar pro Lieferung zu Diensten.

Berlin, den 15. Januar 1866.

Wreden & Borstell.

Fricke, Schaufenster

und

Fricke, Vorlagen für Architekten

jetzt complet.

[1632.]

Mit der eben erschienenen 8. Liefg. ist „Fricke, Schaufenster“ und mit der 23. 24. Liefg. „Fricke, Vorlagen“ vollständig geworden. Von ersterem Werke stehen sämtliche oder einzelne Lieferungen à 1 \mathcal{S} ord. à cond. zu Diensten; von den „Vorlagen“ erscheint jetzt eine neue Auflage in 6 Sammlungen gebunden à 3 \mathcal{S} , complet 18 \mathcal{S} .

Ich expedire in Rechnung mit 25%, baar 33½%, jedoch nichts unverlangt. Verlangzetteln ist dem Naumburg'schen Wahlzetteln beigelegt.

Theobald Grieben in Berlin.

Dove, Gesetz der Stürme.

[1633.]

In meinem Verlage erschien soeben, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Das Gesetz der Stürme

in seiner Beziehung zu den allgemeinen Bewegungen der

Atmosphäre

von

H. W. Dove,

Geh. Regierungsrath, Prof. an der Univers. zu Berlin, Mitglied der Akademien von Amsterdam, Berlin, Boston, Dublin, Genf, Göttingen, der Leopoldina, von London, Moskau, München, Petersburg, Prag, Upsala, Wien u. s. w.

Mit Holzschnitten und 2 Karten.

Dritte sehr vermehrte Auflage.

gr. 8. Geh. Preis 1 \mathcal{S} 15 S \mathcal{H} ord., 1 \mathcal{S} 3¼ S \mathcal{H} netto.

Der hervorragende wissenschaftliche Werth dieses Buches ist im Inlande durch die Einführung in den preussischen Navigationsschulen längst anerkannt, durch die dem Erscheinen der zweiten Auflage rasch gefolgte Uebersetzungen in Frankreich und England aber auch vom Auslande genügend documentirt. Ich mache daher die Handlungen vorzugsweise in Seeplätzen und in Universitätsstädten auf diese neue sehr vermehrte Auflage besonders aufmerksam und bitte um thätige Verwendung.

(Vide Wahlzetteln.)

Berlin, 18. Januar 1866.

Dietrich Reimer.

Die neuesten Erfindungen 1866.

Die Haushaltung 1866.

[1634.]

Hiermit richten wir an die geehrten Handlungen das ergebenste Ersuchen, den beiden genannten Journalen ihre freundliche Verwendung in erneuter und thätigster Weise zuzuwenden zu wollen.

Die neuesten Erfindungen

im Gebiete der

Landwirthschaft, des Bergbaues, des Fabriks- und Gewerbewesens und des Handels.

Illustrirte Beitschrift,

herausgegeben und redigirt von

Dr. Fernand Stamm.

erleben mit 1866 den 9. Jahrgang ihres Bestehens und ist die Zahl der Abnehmer bis jetzt auf 5000 herangewachsen. Der Abnahmekreis für dieses gediegene Journal ist jedoch noch ein sehr großer, und werden bei rationellem Betriebe überall leicht Käufer dafür gewonnen. Gewerbevereine, polytechnische Lehranstalten, Bibliotheken, landw. Vereine, Fabrikanten sind sichere Abnehmer; wir ersuchen, eine Probenummer vorlegen zu wollen, und sind überzeugt, daß die Bestellung nicht ausbleiben wird.

Seit 1. November v. J. wurde der Inhalt und die Zahl der Illustrationen beinahe verdoppelt. Die „Neuesten Erfindungen“, welche zum großen Theil Original-Aufsätze bringen, sind zugleich das einzige Journal in Deutschland, welches wie das „London Journal of arts“ eine vollständige Patentzeitung bringt, welche nicht eine bloße Aufzählung der in Oesterreich und Deutschland erteilten Privilegien, sondern von sämtlichen „offen“ gehaltenen, sowie von den wichtigeren erloschenen Patenten die Beschreibungen, und wo nöthig durch Abbildungen erläutert, mittheilt. Die „Neuesten Erfindungen“ sind daher für jeden intelligenten deutschen Fabrikanten, der sich über die technischen Thatsachen in seiner Branche unterrichten will, ein unentbehrliches Organ, und für Gelehrte, Schulen und Bibliotheken ein unentbehrliches „Quellen“-Blatt. Die „Neuesten Erfindungen“ sind zugleich das Organ des „Verzeichnisses der oesterreichischen Eisenbahn-Industriellen“ und bringen daher über Montan- und Eisen-Industrie Oesterreichs aus bester Quelle die ersten und verläßlichsten Mittheilungen.

Es erscheinen jährlich circa 36 Nummern à 1½ Bogen gr. 4. mit zahlreichen guten Holzschnitten; jeden 1., 10. u. 20. eines Monats wird eine Nummer ausgegeben. Der Preis pro anno ist 4 \mathcal{S} 24 N \mathcal{H} ord., wir liefern nur baar mit 25%.

Die Haushaltung.

Illustr. Journal für Hausfrauen aller Stände.

hat mit 1. September 1865 den zweiten Jahrgang begonnen, und erfreut sich einer stets sich mehr und mehr steigenden allseitigen Theilnahme. Den Kreis der Mitarbeiter sind wir fortwährend bestrebt noch zu erweitern, wenn wir gleich schon heute beifügen müssen, daß wohl noch kein deutsches Blatt ähnlicher Tendenz weder in noch außer Oesterreich sich jemals solcher Mitarbeiter rühmen konnte. Wir wollen nur die Namen eines Justus Liebig, Prof.

Runge, Hyrtl, Arlt, Dr. Jäger, J. Falke erwähnen.

Bei dem großen Absatze, dessen die „Haushaltung“ fähig ist, und zwar sowohl seines reichen populären Inhaltes als des billigen Preises wegen, empfehlen wir das Unternehmen den geehrten Handlungen zur ferneren freundlichen Verwendung.

Von der „Haushaltung“ erscheinen monatlich 2 Nummern à 1 Bogen mit zahlreichen Illustrationen, vierteljährlich kommt eine Beilage unter dem Titel: „Aus der Küche aller Völker und Zeiten“.

Der Preis ist ganzjährig nur 2 \mathcal{S} 12 N \mathcal{H} , baar mit 25%.

Zur Unterstützung Ihrer Bemühungen stellen wir Probenummern in mäßiger Anzahl zur Verfügung; wollen Sie davon gefälligst Gebrauch machen, und dieselben zur Einsichtnahme in Ihren Kundenkreisen vertheilen.

Hochachtungsvoll

Wien, den 15. Januar 1866.

Die Expedition der „Neuesten Erfindungen“ u. „Haushaltung“.

[1635.] Soeben erschienen und wurden in einfacher Zahl versandt:

Römische Geschichte

von

Theodor Mommsen.

Dritter Band.

Von Sullas Tode bis zur Schlacht von Thapsus.

Vierte Auflage.

8. Geheftet 1 \mathcal{S} 15 S \mathcal{H} ord., 1 \mathcal{S} 3½ S \mathcal{H} netto.

Sophoclis Ajax.

Ad

novissimam optimi codicis conlationem

recensuit

et

brevi adnotatione instruxit

Mauricius Seyffertus.

8. Geheftet 26 S \mathcal{H} ord., 19½ S \mathcal{H} netto.

Berlin, 16. Januar 1866.

Weidmannsche Buchhandlung.

[1636.] Um die Anschaffung der für den täglichen Geschäftsgang zur Versendung an Literaturfreunde äußerst praktischen Kataloge, herausgegeben von Karl André, in größeren Partien zu ermöglichen, habe ich mich entschlossen, die 4 Abtheilungen zusammen genommen:

Literatur der Bau- und Ingenieurkunde aus den letzten 12 Jahren. 1861. 3 N \mathcal{H} no.

Literatur der Forst- und Jagdkunde aus den letzten 20 Jahren. 1860. 3 N \mathcal{H} no.

Literatur der Gewerbekunde seit den letzten 12 Jahren. 1861. 3 N \mathcal{H} no.

Literatur der Landwirthschaft aus den letzten 13 Jahren. 1860. 4½ N \mathcal{H} no.

Preis 13½ N \mathcal{H} netto, soweit der geringe Vorrath reicht, auf nur 7½ N \mathcal{H} baar im Preise herabzusetzen. Einzeln sind dieselben zum obigen Einzelpreis zu beziehen.

Prag, den 19. Januar 1866.

Carl Reicheneker,
vorm. K. André Verlag.